

# Wohn!Design

3/2017 Mai/Juni

INTERNATIONALES MAGAZIN FÜR ARCHITEKTUR UND DESIGN

D/A/I/ES/P/F  
BeNeLux  
€ 6,50  
CHF 10,-  
Hf 2.325,-  
NOK 86,-

**SPLASH!**  
18 Seiten  
BÄDER und  
SPAs.



Sommerbetten  
Garten de luxe  
Design für Individualisten

## Der WOW-Effekt

Wohnen in Peking, Arezzo und auf Long Island



# Bestandsaufnahme Badezimmer

Bitte treten Sie ruhig näher: Bäder von heute sind ein Statement! Sie sagen viel über ihre Benutzer aus, manchmal sogar mehr, als uns lieb ist. Mit den technischen Raffinessen von heute und der spannenden Gestaltung von Wannen und Co. müssen sie sich jedenfalls auf keinen Fall verstecken. Also Vorhang auf: Showtime!

Vorbild Antike: Die Kollektion „Cameo“ von *Valdama* ist von der Bildhauerkunst der Griechen und Römer inspiriert. Ihre perfekten Konturen lassen an Baudetails und die prägnanten Linien von Statuen aus Marmor denken, die mit dem Meißel in Form gebracht und fein ausgearbeitet wurden.



State of the Art 112 | Hits für Kids 114 | Senior Suite 116 | Bad Storys 118 | Oberflächlichkeiten 120 | Komfortzone 122 | Best Brands 124 | Good and Bad 126



V.o.n.u: Der Duschklappsitz „Tuck-Tall“ aus weichem Polyurethan wird durch die Wandbefestigungsplatte aus Stahl reguliert und eingeklappt bis 150kg. Das Design stammt von Gianni Arduini und Marco Frigerio für **Ever Life**. Modulare System „Flex“ lässt sich individuell erweitern und verstellen. So wächst es von einem Single-Haushalt bis zum barrierefreien Wohnen mit und kann einfach auf die jeweiligen Bedürfnisse eingestellt werden, *Burgbad*. Die Whirlpool-Wanne „Seaside Luce“ wurde von Giovanna Talocci und Marco Pallocca kreiert. Die quadratische Grundform misst 180 x 180 cm, *Teuco*.



## KOMFORTZONE: Wenn das Grundlegende durch eine zusätzliche Funktion ergänzt wird.

Das Badezimmer muss äußerst vielen Bedürfnissen gerecht werden. Es ist ein Ort der Erfrischung und der persönlichen Hygiene. Diese sieht bei jedem etwas anders aus, benötigt unterschiedliche Gegebenheiten und schreit deshalb geradezu nach

individualisierbaren Lösungen. Gerade dann, wenn sich mehrere Menschen ein Bad teilen. Viele Hersteller haben diesen Hilferuf erhört und sinnvolle Modelle geschaffen, die sich sowohl als unterstützend wie auch flexibel erweisen.

So hat sich auch die Designerin und Produktmanagerin von Burgbad, Teresa Anna Maria Meister, reichlich Gedanken zur Flexibilität gemacht und gemeinsam mit ihrem Team ein innovatives Produktsystem entworfen, das einfach begeistert. Denn dabei

handelt es sich um ein einfaches Modul mit unglaublich vielen Möglichkeiten. Ein filigraner Metallrahmen bildet das Basismodul, das sich flach an der Wand oder frei zwischen Boden und Decke anbringen lässt. Nun können Halterungen für Waschbecken, Ablagen, Schränke, Spiegel oder Kleiderhaken integriert werden. Die Elemente werden einfach eingehängt oder fixiert; nur der Waschtisch muss durch einen Fachmann eingebaut werden. Das System kann je nach Bedarf erweitert oder reduziert werden und schafft somit eine unglaubliche Freiheit in der Anwendung. Es wächst also mit den Anforderungen. Somit gehören sowohl Singles, Familien oder Senioren zur Zielgruppe. Bei Hewi sind es die höhenverstellbaren Module der M40-Serie,

